

Vorteilsclub bringt Zahlen auf den Tisch

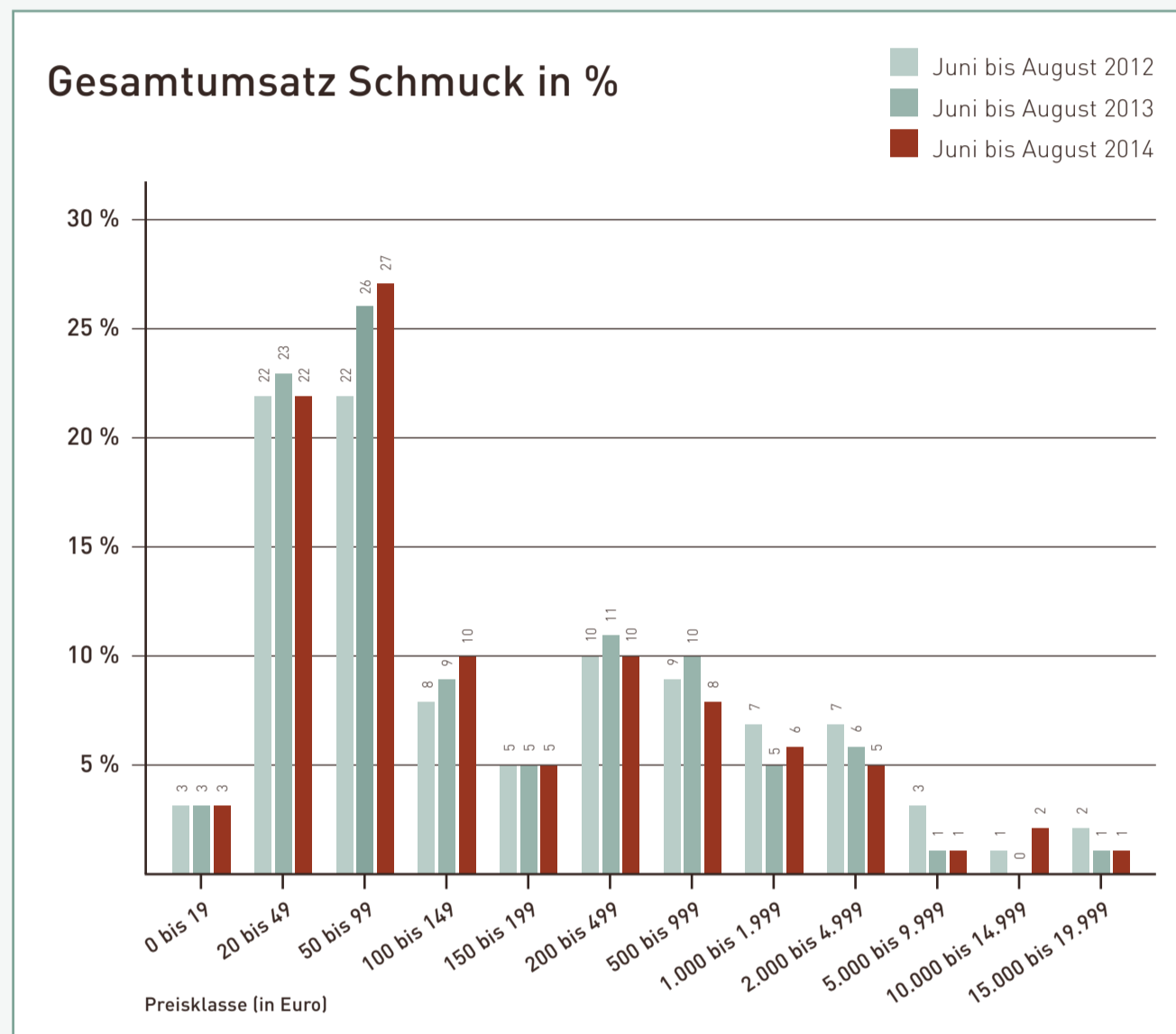
Trenduhren stürzen ab!

Extrem. Während der Schmuckumsatz und die verkauften Stückzahlen relativ konstant geblieben sind, stürzen die Uhrenumsätze ab. Die neueste Statistik des Vorteilsclubs der Juweliere weist elementare Marktveränderungen im Uhrensegment aus. Vor allem die Preisklasse zwischen 50 und 99 Euro zeigten sich dabei als Verlierer.

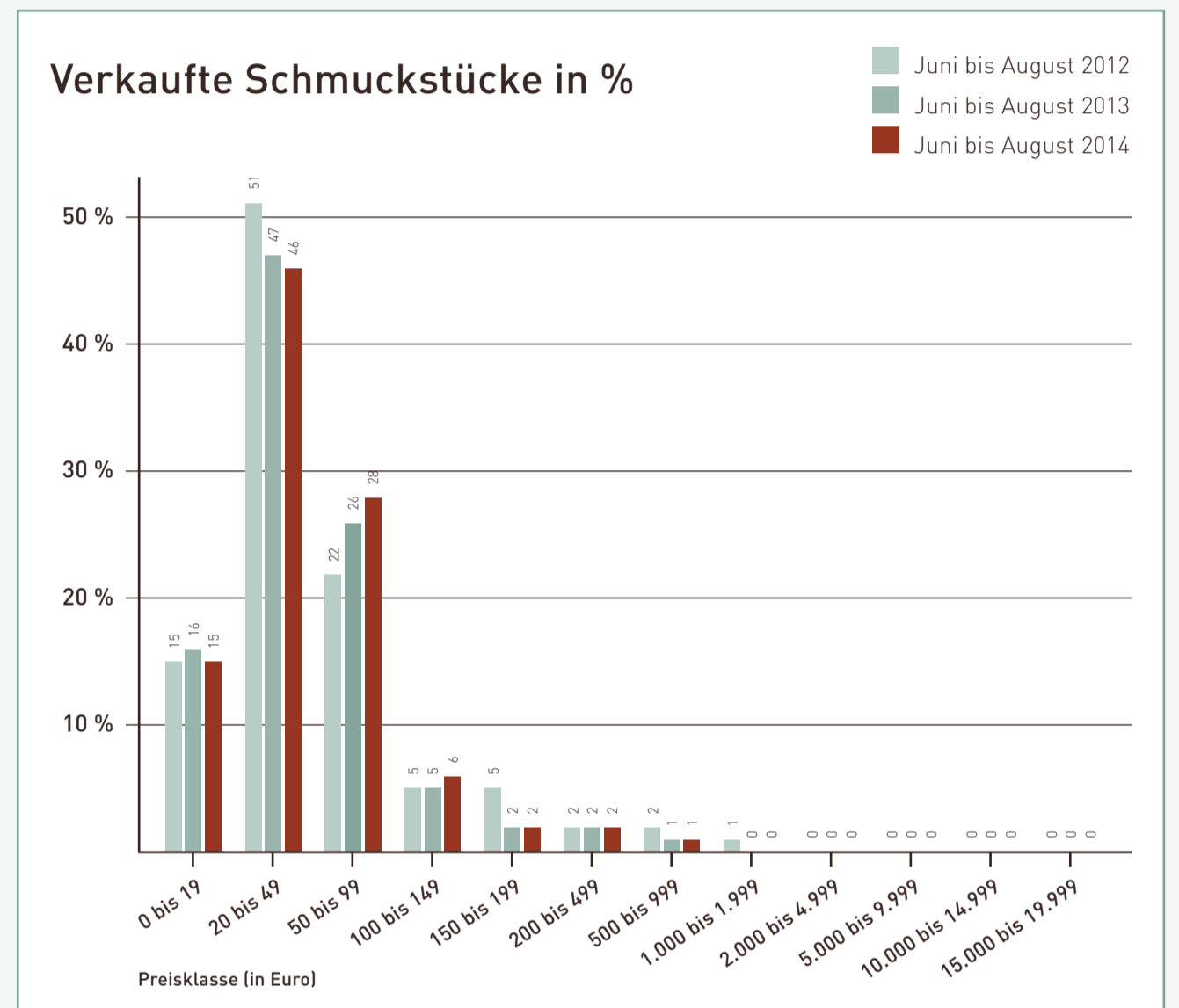


KONTAKT

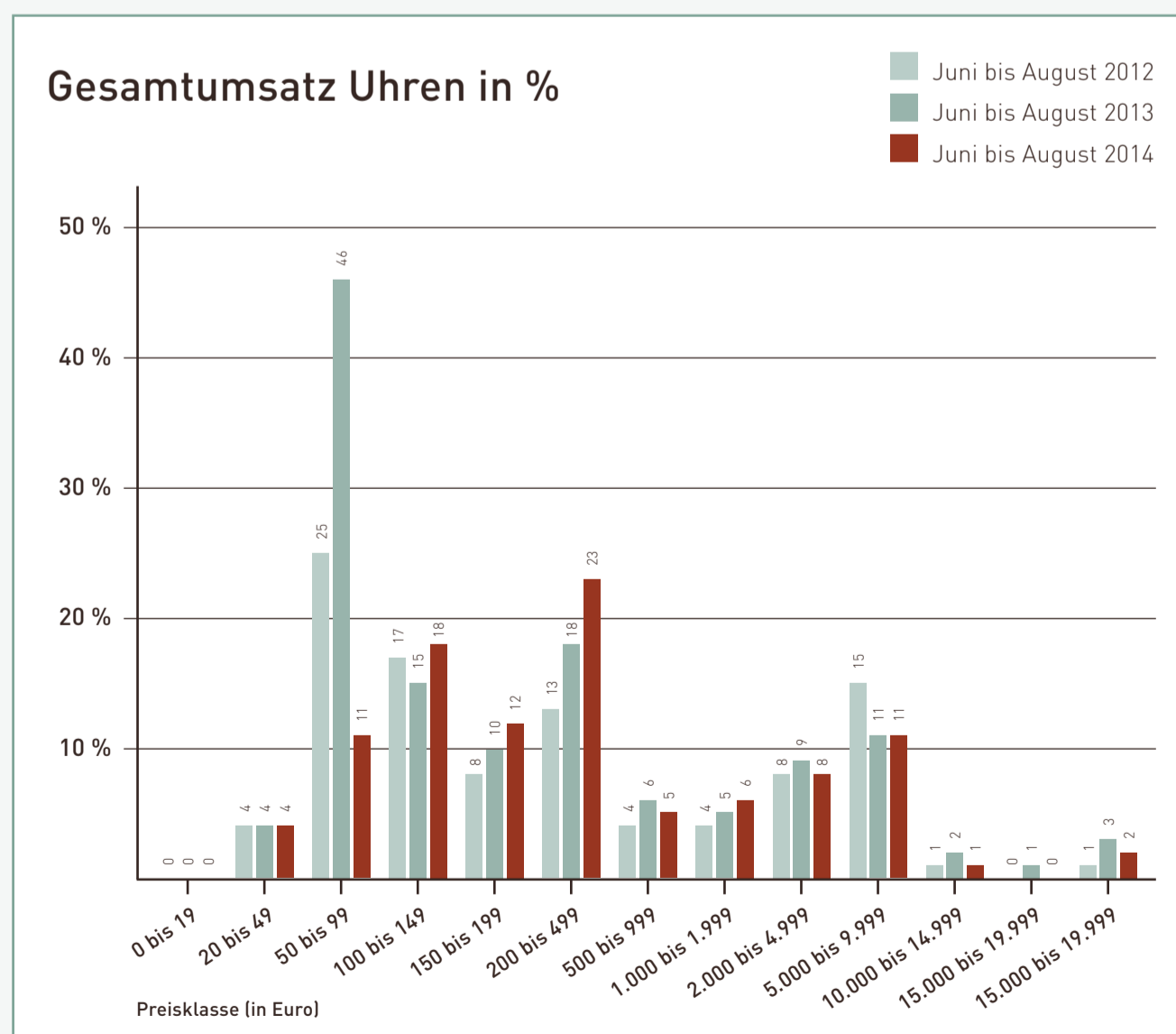
Nicole Henkel
 Tel.: +49/5201/66 27-7600
 E-Mail: info@vorteils-club.net
 Internet: www.vorteils-club.net



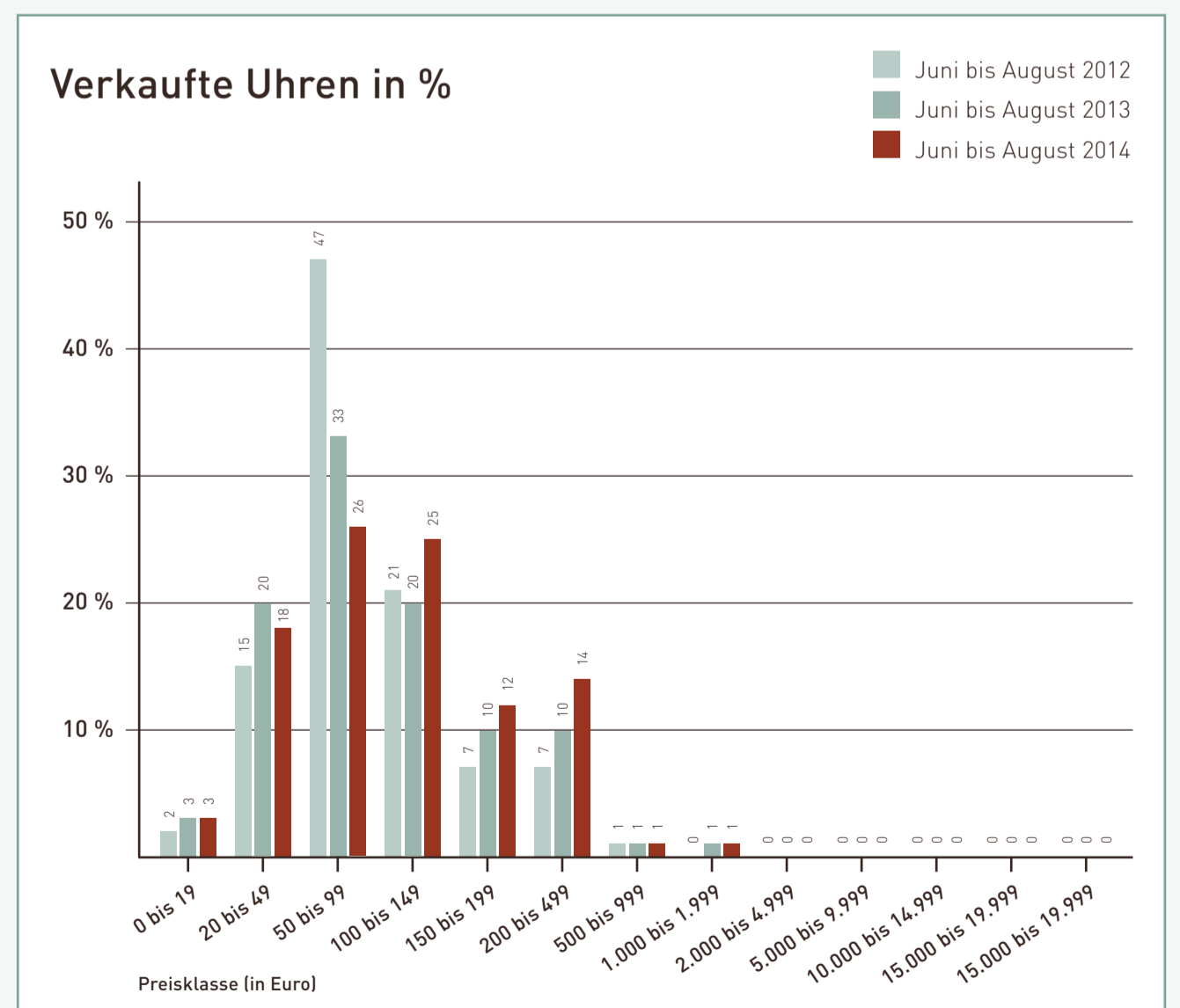
Der Schmuckumsatz der vergangenen drei Monate ist in den jeweiligen Preisklassen relativ konstant geblieben. Besondere Rückgänge konnten im Vergleich zu den beiden Vorjahren nicht gemessen werden. Leichte Steigerungen gab es zwischen 50 und 150 Euro.



Auch die Stückzahlen sind beim Schmuck vergleichsweise konstant. Der Preisbereich zwischen 50 und 99 Euro hat sich leicht verbessert. Alle weiteren Zahlen liegen nahezu identisch zu den Vorjahreszahlen. Im Gegensatz zum Uhrenbereich also zufriedenstellend.



Was ist passiert zwischen 50 und 99 Euro? Die Ice-Watch-Preislage ist in den vergangenen drei Monaten im Vergleich zum Vorjahr eingebrochen. Die Händler haben nicht mehr 46, sondern nur mehr 11% (!) mit dieser Preisklasse umgesetzt. Bitter!



Auch beim Blick auf die verkauften Stückzahlen zeigt sich die Tendenz hin zu höherwertigen Modellen. Verlierer ist wieder die Preisklasse zwischen 50 und 99 Euro. Ein schwacher Trost ist auch hier das Segment zwischen 200 und 500 Euro.